



Wolfsbacher Nachrichten

Amtliche Mitteilung | Ausgabe 9/2015
Zugestellt durch Österreichische Post



43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Wolfsbach

Luftaufnahme vom 11. Juli 2015

Worte des Bürgermeisters

Geschätzte Wolfsbacherinnen und Wolfsbacher, liebe Jugend!



43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend

Der Juli 2015 in Wolfsbach war geprägt von einer ganz großen Veranstaltung, nämlich dem 43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend.

Es waren viele fleißige Hände notwendig, um diese Veranstaltung zu bewerkstelligen.

Danken möchte ich nochmals dem Veranstalter, der FF-Wolfsbach, dem Kommando und deren Familienangehörigen und natürlich den Vereinen und den vielen freiwilligen Helfern.

Ein besonderer Dank gilt wieder einmal der Familie Oberaigner, die wiederum ihre Hallen zur Verfügung gestellt hat und so ihr Herz für die Wolfsbacher Vereine ein weiteres Mal unter Beweis gestellt hat.

Den Familien Hochwallner, Mitterer und Pechhacker sei ebenso dafür gedankt, dass sie ihre Gründe so großzügig zur Verfügung gestellt haben.

Nochmals ein herzliches Danke allen Verantwortlichen, natürlich auch beim Landesfeuerwehrverband und dem Roten Kreuz Bezirksstelle St. Peter/Au.

Es war Werbung für unsere Marktgemeinde, und es beweist auch, dass das schöne Mostviertel immer einen Ausflug oder eine Reise wert ist.



Eis-Age

Gratulation auch der Landjugend. Mit ihrem unübertrefflichen Ehrgeiz und Elan, aber auch mit

viel Teamgeist haben sie wieder eine großartige „Eis-Age“ auf die Beine gestellt.



Kindergartenzubau 4. Gruppe

Auch in den heißen Sommermonaten wird fleißig gebaut. Die Arbeiten im Juli und August 2015 sind planmäßig verlaufen und werden vor dem 7. September 2015 (Beginn Kindergarten) abgeschlossen sein.

In der Gemeinderatssitzung am 06. Juli 2015 wurde beschlossen die Kindergartenräume im Altbau auch auf den neuesten Stand zu bringen. Die geplanten Kosten von € 543.000,- konnten durch Einsparungen an gewissen Positionen um € 30.000,- gesenkt werden. Die Sanierung bzw. Neuausstattung des Altbestandes belaufen sich auf € 48.000,- und für die Sanierung der Fassade des Gebäudes ca. € 22.000,-. Damit ist auch die Sanierung des Altbaus abgeschlossen.



Die feierliche Eröffnung mit einem Tag der offenen Tür findet am Sonntag, dem 27. September 2015 im Anschluss an das Erntedankfest statt. Wir laden alle Wolfsbacher/Innen zu dieser Eröffnung herzlich ein.

Baustelle Schulstraße

In der Gemeinderatssitzung vom 06. Juli 2015 wurde das Projekt Schulstraße an die Bestbieterfirma

Worte des Bürgermeisters

„F. Lang & K. Menhofer“ vergeben. Kostenpunkt ca. € 190.000,-.

Es wird ein Gehsteig von der Schule (Turnsaal) bis zur Kreuzung in Richtung Sonnenhang errichtet. Auf dieser Seite werden auch 30 Parkplätze entstehen. Wo es notwendig ist, wird ein neuer Unterbau errichtet. Danach wird die Schulstraße asphaltiert und somit staubfrei gemacht.

Baubeginn war der 29. Juli 2015 und im Oktober 2015 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.



Gemeinderat - Rücktritt

Herr Ing. Rupert Schlager hat am 03. August 2015 seinen schriftlichen Rücktritt als Gemeinderat aus persönlichen Gründen (Wohnungswechsel nach Amstetten) bekanntgegeben. Er war seit 2010 FPÖ Gemeinderat. An seiner Stelle folgt ihm Reinhard Schadauer nach, und dieser wird bei der nächsten Gemeinderatssitzung angelobt.

Feuernachbarschaftshilfe - Robot

Die Robot bei der Familie Aichberger, Bierbaumdorf 9 konnte Mitte August beendet werden. Die Arbeiten sind sehr zügig verlaufen und es wurden insgesamt 73 Arbeitstage geleistet.

Herzlichen Dank dem Robotausschuss für die Festlegung der zugesagten Arbeitstage, besonders GGR Franz Bader für die Einteilung und Koordination der Arbeiten.

Theatersommer Haag

Am „Wolfsbacher Tag“, dem 23. Juli 2015 waren 45 Wolfsbacher bei der Vorstellung in Haag. Es freut uns, dass sich so viele Bürger aus Wolfsbach für das Stück „Reset - Alles auf Anfang“ interessiert haben. Es war ein sehr lustiges und abwechslungsreiches Theaterstück.

2 neue Kinderbetreuerinnen und Nachmittagsbetreuung in der NMS

Aufgrund der Tatsache, dass wir ab September 2015 eine 4. Kindergartengruppe haben und unsere Mitarbeiterin Renate Lichtenberger mit Jahresende in den wohlverdienten Ruhestand übertreten wird, wurden in der Gemeinderatssitzung vom 10. August 2015 2 Kinderbetreuerinnen aufgenommen. Es sind dies **Dagmar Sturm**, Eintritt ab 07. September 2015 (30 Wochenstunden) und **Birgit Ratzinger**, Eintritt ab 01. Jänner 2016 (40 Wochenstunden).

Für die Nachmittagsbetreuung der NMS **Lisa Aichberger**, Eintritt ab 07. September 2015 (20 Wochenstunden).

(Foto v.l.n.r.:
Lisa Aichberger,
Dagmar Sturm,
Birgit Ratzinger und
Bürgermeister Josef
Unterberger)



Wir wünschen ihnen viel Freude in ihren neuen Dienststellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Josef Unterberger

Bürgermeister Sprechstunden

Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Freitag 09.00 - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung!

Parteiverkehrszeiten

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag 13.00 - 19.00 Uhr

Amtsstunden zur telefonischen Erreichbarkeit

Montag 08.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 19.00 Uhr
Dienstag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Wasserbefund Gemeindewasserleitung

Prüfbericht

Bei der letzten Trinkwasserüberprüfung durch die Fa. AGROLAB Austria GmbH, Meggenhofen, konnte folgendes festgestellt werden:



Wasserprobe vom 24. Juni 2015:

Physikalisch-chemische Parameter	Ergebnis	Einheit	Parameter-bzw. Indikatorwert
Nitrat (NO ₃)	20,4	mg/l	50
Sulfat (SO ₄)	39,6	mg/l	250
Chlorid (Cl)	12,7	mg/l	200
Natrium (Na)	6,22	mg/l	200
Kalium (K)	1,26	mg/l	50
Magnesium (Mg)	25,4	mg/l	150
Calcium (Ca)	82,9	mg/l	400
Ammonium (NH ₄)	<0,05	mg/l	0,5
Nitrit (NO ₂)	<0,02	mg/l	0,1

Metalle-Elemente	Ergebnis	Einheit	Indikatorwert
Eisen (Fe)	<0,01	mg/l	0,2
Mangan (Mn)	<0,005	mg/l	0,5

Berechnete Werte	Ergebnis	Einheit	
Carbonathärte	13,3	°dH	
Gesamthärte	17,4	°dH	

Erläuterung: Das Zeichen „<“ in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Veranstaltungskalender 2016

Um für das Jahr 2016 wieder einen Veranstaltungskalender erstellen zu können, ersuchen wir Sie, uns Ihre Termine mit Ort und Zeit der Veranstaltung schriftlich bis zum 27. September 2015 bekannt zu geben und auf der Homepage unter www.wolfsbach.gv.at/Veranstaltungen einzutragen. Die Eintragung bzw. schriftliche Meldung ersetzt nicht die Anmeldung gemäß Veranstaltungsgesetz!

Abschluss Ferienprogramm 2015

mit Ziehung der Gewinner aus dem Ferienprogramm

am 04. September 2015

um 17.00 Uhr

am Sportplatz bei der Sektion Fußball.

Dazu sind alle Bürger herzlich eingeladen!

Buchsbaumzünsler - Plage

In vielen Bereichen der Region Amstetten kommt es in den letzten Wochen zur Schädigung von Buchsbäumen durch den Buchsbaumzünsler. Dieser aus Asien eingeschleppte Schädling, der erst seit wenigen Jahren in Europa heimisch ist, breitet sich extrem rasch in Buchsbäumen aus. Mit einem Aktionsradius von etwa 300 m ist der Schmetterling selbst nicht sehr mobil. Die Eier werden an den Triebspitzen abgelegt, wobei die Junglarven rasch zu den ältesten Blättern des Astes ins Innere des Strauches kriechen und diesen von innen nach außen kahl fressen. Bei dichten Pflanzen fällt so der Befall oft erst auf, wenn es zu spät ist, die Pflanze zu retten.



Die Buchsbaumpflanzen sollten daher regelmäßig auf Befall mit Raupen kontrolliert werden.

Bekämpfung:

- Rückschnitt der Triebspitzen nach der Eiablage, sofern diese zeitlich einheitlich erfolgt.
- Absammeln der Raupen, sofern diese vereinzelt auftreten.
- Entfernen mit Hochdruckreiniger und evtl. Auffangnetz.
- Spritzbehandlung mit einem Mittel zur Bekämpfung von beißenden Schädlingen im Zierpflanzenbau. Derzeit sind dies die Präparate Calypso NeemAzal-T/S (Azadirachtin) und Xen Tari (Bacillus thuringiensis aizawai). (Stand: 23.01.2015, Quelle: AGES)

Entsorgung:

Von abgestorbenen Buchsbäumen bzw. Buchsbaumteilen, die durch Rückschnitt anfallen, geht eine immense Gefahr der Weiterverbreitung des Buchsbaumzünslers aus. Daher hat sich der GVU Amstetten entschieden, Buchsbaumschnitt bzw. Pflanzenteile des Buchsbaumes von der Strauchschnittsammlung bis auf weiteres auszuschließen. Zur Abgabe von Buchsbaumschnitt bzw. befallenen oder zerstörten Buchsbäumen stehen Ihnen spezielle Abgabestellen in der Region Amstetten zur Verfügung. Dort wird der Buchsbaum, gemeinsam mit dem Strauchschnitt, in hohen Intervallen abgeholt und alsbald einer Behandlung beim Kompostierer zugeführt. Der Kompostierungsprozess der Heißrotte (bis 70° C) vernichtet Raupen und Eier der Schädlinge.

Buchsbaumsammelstellen:

- St. Valentin - Kläranlage
Montag bis Sonntag 7.00 bis 20.00 Uhr
- St. Peter/Au - Altstoffsammelzentrum
Montag bis Sonntag 7.00 bis 20.00 Uhr
- Amstetten-West - Altstoffsammelzentrum
Montag bis Sonntag 7.00 bis 20.00 Uhr
- Ybbsitz - Altstoffsammelzentrum
Montag bis Sonntag 7.00 bis 20.00 Uhr

Wir ersuchen zu beachten, dass sowohl gesunde, abgestorbene als auch befallene Pflanzenteile ausschließlich an den genannten Stellen zu entsorgen sind. Eine Beimengung von Buchsbaum, egal welcher Art, in die bestehenden Sammlungen für Strauchschnitt bzw. Grünschnitt oder Bioabfall ist nicht zulässig.

Aufgrund des Befalles der meisten Buchsbäume auf dem Gemeindefriedhof in Wolfsbach wurde seitens der Gemeinde eine sachgerechte Bekämpfung dieser Plage durchgeführt.

Wir ersuchen Sie, ihre Buchsbäume auf den Gräbern weiterhin zu beobachten.

Sprechtage 2015

Sprechtage der Kirchenbeitragstelle Amstetten

Im Gemeindeamt St.Peter/Au (im Schloss):

Montag 07. und 21. September 2015
von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr

Montag 28. September 2015
von 08.00 - 12.00 Uhr

Im Pfarrhof Haag:

Montag 31. August 2015
von 08.00 - 12.00 Uhr

Montag 14. September 2015
von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 - 16.00 Uhr

Zivildschutz in
ÖSTERREICH

BM.I

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivildschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe

**15 Sekunden**

Warnung

**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.**Am 3. Oktober nur Probealarm!**

Alarm

**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.**Am 3. Oktober nur Probealarm!**

Entwarnung

**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.**Am 3. Oktober nur Probealarm!****Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ Zivildschutzverband - Ihr kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Obstbaumpflanzaktion

LEADER Region Tourismusverband Moststraße
 Mostviertelplatz 1/4, A-3362 Öhling
 Tel: 07475/53 340 500
 office@moststrasse.at
 www.moststrasse.at
 UID-Nr.: ATU57686659
 ZVR-Zahl: 216530945



Die Obstbäume können ab sofort bis 30. September 2015 über die Internetplattform www.gockl.at/ pflanzaktion bestellt werden! Sollte jemand bei der Bestellung Hilfe benötigen, kontaktieren Sie einfach unsere Bürgerservicestelle. Jeder kann bei der Baumpflanzaktion mitmachen. Werden die Förderrichtlinien nicht erfüllt, bekommt der Besteller trotzdem den günstigen Einkaufspreis.

Heuer sind erstmals die LEADER-Regionen Moststraße, Eisenstraße, Mostviertel Mitte, Südliches Waldviertel Nibelungengau und der Verein GenussRegion Waldviertler Kriecherl Partner bei der Durchführung der Baumpflanzaktion.

Insgesamt sind 128 Gemeinden dabei, weil die Erhaltung der Kulturlandschaft für uns ein überregionales Anliegen ist und eine Artenvielfalt bei Flora und Fauna und anderem mehr gefördert werden soll. Daher haben sich die Regionen mit den Gemeinden als besonderes Anliegen zu Herzen genommen, die identitätsstiftenden Streuobstwiesen zu erhalten. Dies ist für uns alle eine große Herausforderung und kann nur durch Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern der Regionen funktionieren.

Herzliche Einladung zur Baumpflanzaktion 2015 - die Qualität soll oberste Priorität sein!

Warum die Obstbaumpflanzung in unserer Region so wichtig ist

Der Obstbaum soll in Zukunft wieder ein unverzichtbarer Partner für die Landwirte werden. Er trägt unter anderem zum Erosionsschutz bei, spendet Schatten und verbessert unsere Luft. Wir verlieren Obstbäume weil sie überaltert und krank sind oder weil sie wegen der veränderten Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Betriebe gezwungener Massen weichen müssen.

Daher wird die Neuauspflanzung von Hochstammobstbäumen auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen in Niederösterreich gefördert. Nicht gefördert wird hingegen die Nachpflanzung bzw. die Auspflanzung in eingezäunten Gärten oder im geschlossenen Siedlungsgebiet. Die jungen Bäume sollen so gesetzt werden, dass sie den landwirtschaftlichen Betrieben in der Betriebsausübung nicht im Wege stehen.

Wichtig sind das richtige Pflanzen der Obstbäume am passenden Ort, der richtige Pflanzort, das passende Schutzgitter und die richtige Pflege in den Folgejahren. Die Erhaltung und Förderung des Obstbaumes in und um unsere Ortschaften soll uns ein gemeinsames Ziel sein, tragen wir alle dazu bei! **DANKE!!**

Eltern-Kind-Frühstück

Wir laden alle Mütter und Väter mit ihren Kindern von 0 bis drei Jahren zu einem gemütlichen Frühstück ein.

Hier ergibt sich die Gelegenheit, andere Eltern kennen zu lernen und sich im Gespräch auszutauschen.

Während die Eltern frühstücken und plaudern, können die Kleinkinder miteinander spielen, sich kennenlernen und erste Kontakte zu Spielkameraden knüpfen.

Wenn möglich, werden zu den Treffen auch Hebammen, Physiotherapeuten, etc eingeladen.



Wo: GH Susanne Zatl
im Jägerstüberl

Wann: ab 9:00 Uhr

Kosten: € 5,- / pP

Termine: 8. September 2015 6. Oktober 2015
3. November 2015 1. Dezember 2015

Für weitere Fragen, Wünsche oder Anregungen, steht Euch Susanne Zatl 0664/9353044 gerne zur Verfügung.

Wir würden uns sehr freuen, Euch/Dich beim Eltern-Kind-Frühstück begrüßen zu dürfen.

Eltern-Kind-Beratung

Wir gratulieren Ihnen zur Geburt Ihres Babys! In Ihrer Gemeinde wird monatlich eine **Mutter-Eltern-Beratung** für Sie und Ihr Baby angeboten. Nutzen Sie die Gelegenheit!

Wir bieten:

- kinderfachärztliche Begutachtung
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- kompetente Beratung im Bereich Pflege, Ernährung und Gesundheitsvorsorge durch einen Kinderfacharzt und einer Kinderkrankenschwester
- Raum für persönliche Anliegen oder Sorgen im Bezug auf Ihr Kind
- Austausch mit anderen Müttern



Die nächsten Termine:
(jeden 2. Mittwoch im Monat)

9. September 2015
14. Oktober 2015
11. November 2015
9. Dezember 2015

**im alten Gemeindehaus
Kirchenstraße 17**

ab 8.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

Dr. Gerhard Kusolitsch, eh
DKKS Barbara Hochbichler, eh

NÖGKK gibt Tipps zur Studentenversicherung

Noch ist der Sommer in vollem Gange – doch wer im Herbst zu studieren beginnt, informiert sich am besten jetzt über den neuen Lebensabschnitt. Etwa über den richtigen Krankenversicherungsschutz: Wie lange man bei den Eltern mitversichert ist und welche Möglichkeiten es danach gibt, erfährt man bei der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) – persönlich, online oder im Folder „Studentenversicherung“.

NÖGKK-Service-Center-Leiterin Gerlinde Kernerklärt: „Kinder sind automatisch bis zum 18. Lebensjahr mit den Eltern **kostenlos mitversichert**. Damit sie dann nicht unbemerkt aus dem Versicherungsschutz fallen, informieren wir die Eltern rechtzeitig schriftlich über das Ende der Mitversicherung. Wer danach eine Schule oder Universität besucht, ist **bis zum 27. Lebensjahr** beitragsfrei mitversichert.“

Wird für das Kind noch Familienbeihilfe bezogen, verlängert die NÖGKK automatisch die Mitversicherung. Besteht kein Anspruch auf Familienbeihilfe, müssen eine Schulbesuchs- oder Studienbestätigung sowie ein Studienerfolgsnachweis bzw. im 2. Abschnitt ein Nachweis über das positive Ablegen der 1. Diplomprüfung vorgelegt werden. Ab einem Masterstudium genügt die Vorlage einer aktuellen Fortsetzungsbestätigung.

Wer die Voraussetzungen für die Mitversicherung nicht mehr erfüllt und auch sonst keinen gesetzlichen Krankenversicherungsschutz hat, kann sich bei der NÖGKK freiwillig versichern lassen. Die **Selbstversicherung für Studentinnen und Studenten** kostet heuer monatlich 54,11 €.

Wer neben dem Studium jobbt und nicht über 405,98 € verdient, ist nur unfallversichert und kann sich in der Kranken- und Pensionsversicherung selbst versichern lassen. Diese Selbstversicherung bei geringfügiger Beschäftigung kostet heuer monatlich 57,30 €.



NÖGKK-Service-Center Amstetten
Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten
amstetten@noegkk.at

Versichertenservice:
Tel.: 050899/6100
www.noegkk.at

„Gratiszahnspange“ gestartet: NÖGKK besetzte alle 36 Kieferorthopädie - Planstellen

Zwei neu geschaffene Zahn-Kassenleistungen - 2 Kieferorthopäden im Bezirk Amstetten

Die 36 neu geschaffenen Planstellen für Kieferorthopädie sind besetzt, die neue „Gratiszahnspange“ kann in Niederösterreich zeitgerecht starten. Mitte Juni wurden in Hearings und Vorstellungsgesprächen aus insgesamt 73 Bewerbungen die drei Dutzend neuen Vertragspartnerinnen und Vertragspartner der NÖGKK ausgewählt. Im Bezirk Amstetten öffnen zwei Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden ihre neuen Ordinationen.

Die sogenannte „Gratiszahnspange“ wird von der Krankenkasse bei medizinischer Notwendigkeit und schweren Fehlstellungen bezahlt. Die Bestimmung wird anhand des international gültigen IOTN-Index vorgenommen. Das Gesetz erlaubt der NÖGKK, die Kosten bei Fehlstellungen der IOTN-Stufen 4 und 5 zu übernehmen. „Die neue Zahnspangenregelung ist eine finanzielle Erleichterung für viele Familien“, sagte der Obmann der NÖGKK, Gerhard Hutter, bei einer Pressekonferenz in St. Pölten. „Die NÖ Gebietskrankenkasse schafft damit mehr Chancengleichheit in Niederösterreich“.

Die 36 Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden erbringen seit 1. Juli zwei neue Kassenleistungen für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Nummer eins ist die frühkindliche kieferorthopädische Behandlung bei schweren Fehlstellungen, die im Normalfall frühestens ab dem sechsten Lebensjahr erfolgt. Sie wird meistens mithilfe von abnehmbaren Zahnspangen durchgeführt. Leistung Nummer zwei ist die festsitzende Zahnspange für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 bei schwerwiegenden Fehlstellungen.

„Es ist ganz einfach, zur neuen Zahnspange zu kommen“, sagte der Obmann der NÖGKK: Die Erstberatung findet bei Zahnärztinnen und Zahnärzten mit Kassenvertrag oder bei Vertragskieferorthopädinnen und Vertragskieferorthopäden statt, die die Klassifizierung der Fehlstellung nach dem IOTN-Index vornehmen. Eine Bewilligung durch die Krankenkassen ist dann nicht mehr nötig. Der Behandlungserfolg wird im Nachhinein gemessen und dokumentiert.

3 600 Fälle pro Jahr in Niederösterreich

Obmann Hutter geht von 3 600 Fällen pro Jahr in Niederösterreich aus und zeigt sich nach der gelungenen Planstellenbesetzung zufrieden: „Das Bewerbungsverfahren hat einmal mehr gezeigt, dass wir in unserem Bundesland hochqualifizierte Fachleute im zahnmedizinischen und kieferorthopädischen Bereich haben“, sagte Hutter. „Die Planstellen sind über das ganze Land verteilt. Die Ordinationszeiten müssen jetzt so gelegt werden, dass sie kind- und familiengerecht sind. Zudem müssen mindestens 100 Neufälle im Jahr erbracht werden können.“

Für Gesundheitslandesrat Ing. Maurice Androsch ist die NÖGKK ein wichtiger Partner beim Ausbau der NÖ Gesundheitslandschaft. Auch in schwierigen Zeiten sei es gelungen, von einem hohen Niveau ausgehend Gesundheitsleistungen weiter auszubauen, betonte Androsch bei der gemeinsamen Pressekonferenz mit der NÖGKK. „Schwere Zahnfehlstellungen sind in vielen Fällen mit sozialen Stigmatisierungen verbunden. Die neue Leistung der Krankenkassen steht deshalb klar für eine Gesundheitspolitik, bei der das Einkommen der Eltern nicht am Gebiss des Kindes abzulesen ist“, unterstrich Androsch.

Die neuen Vertragspartnerinnen und Vertragspartner für Kieferorthopädie im Bezirk Amstetten

- Hollenstein/Ybbs: Dr. Gottfried Kaiser
Dorf 206
3343 Hollenstein/Ybbs
Tel.: 07445/328
- Waidhofen/Ybbs: Dr. Arnold Nadlinger
Monte-Cuccoli-Straße 18
3340 Waidhofen/Ybbs
Tel.: 07442/54751-0



Gratulationen

Herrn
Ing. Franz LEXMÜLLER
wohnhaft in Lunzentäl 2 - 2. WS
geboren am 11.08.1925
zur Vollendung
des 90. Lebensjahres

Frau
Rosa WEISSENSTEINER
wohnhaft in Wippersberg 1
geboren am 02.07.1930
zur Vollendung
des 85. Lebensjahres

Wir gratulieren!

Frau **Rita HIEBL** - wohnhaft in Sonnenhang 20, zum **Magistra der Sozial - und Wirtschaftswissenschaften** nach Ablegung des Studiums an der Johannes Kepler Universität in Linz.

Volksschule Wolfsbach

Das neue Volksschulblatt

Berichte aus der Ökolog- und Klimabündnis-volksschule Wolfsbach:

Im vergangenen Schuljahr 2014/15 erlebten die Wolfsbacher Schulkinder viele verschiedene Projekte:

Die 1. Schulversammlung fand im Mehrzwecksaal statt und diente zur Reflexion.



Die 4. Klasse arbeitet mit Wochenplänen und lernte selbstständiges eigenverantwortliches Arbeiten.



Mit dem - Natur vor der Haustür - Projekt besuchten auch Tiere die Schule. Mit einem Igel, einer verletzten Amsel und den Raupen, die im Klassenzimmer schlüpfen, konnten die Kinder der 4. Klasse alles hautnah erleben.



Die 3. Klasse besuchte den Schafbauernhof Hiesberger und erlebte das Verarbeiten der geschorenen Schafwolle bei Frau Marie Riedler.



Mit der Verbindlichen Übung „Informatik“ lernen die Kinder der 4. Klasse eine Einführung ins Tastaturschreiben am PC mit dem Programm „Zehn kleine Fingerlein“.

Volksschule Wolfsbach

Die 2. Klasse besuchte gern den Kindergarten und zeigte den ehemaligen FreundInnen ihr Lesekönnen mit dem Vorlesen von Geschichten.



Hallo Auto – Aktion zur Vertiefung der Verkehrserziehung absolvierten die Kinder der 3. und 4. Klasse mit Begeisterung.



Den Wald mit allen Sinnen begreifen, das lernen alle Kinder der Volksschule. Besonders für die 1. Klasse war das ein großes Erleben.



Die Kinder der 2. Klasse tauchten in die Welt des Honigs ein und besuchten Josef Gugler, den Imker.



Der Ötscherblickweg wurde mit der 4. Klasse am Wandertag erkundet.



Die Landeshauptstadt St. Pölten war einen Besuch wert und die Kinder der 4. Klasse erfuhren viel Neues und Interessantes vor Ort.



Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 7.9.2015 mit dem Eröffnungsgottesdienst in der Wolfsbacher Pfarrkirche. Anschließend findet in den Klassen die erste Einführung statt, bis ca. 9.45 Uhr.

Ab Dienstag, 8.9.2015 ist normaler Unterricht mit dem Angebot der Nachmittagsbetreuung.

Bericht: Veronika Schmelzer, VD

Feuerwehr Wolfsbach

43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend in Wolfsbach

Vom 9. bis 12. Juli 2015 fand in Wolfsbach das 43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend statt, bei welchem 5.012 Teilnehmer die Wiesen und Felder im Bereich der Fa. Oberaigner, Hochwallner Josef und Johanna, Pechhacker Georg und Edeltraud und Mitterer Karl mit ihren Zelten bewohnten. Bei den Bewerben von Donnerstag bis Sonntag wurden wieder tolle Leistungen erzielt. Bei der Eröffnung am Donnerstag und dem Abschluss am Sonntag waren zahlreiche Besucher anwesend, die sich dabei von der Größe dieser Veranstaltung beeindruckt zeigten. Wir möchten hier nicht auf jeden einzelnen Termin im Detail eingehen, da ja viele Bürger von Wolfsbach bei der Veranstaltung anwesend waren bzw. haben uns auch viele bei den Arbeiten während, vor und nach dem Lager, unterstützt, einen herzlichen Dank dafür!

Im Besonderen möchten wir nur auf den Empfang des Bürgermeisters eingehen, bei welchem das Land, die Gemeinde und Gäste aus dem Ausland die Möglichkeit zum Dank sagen nutzten. Seitens der Gemeinde gab es für die Hauptverantwortlichen des Landes, die Grundbesitzer, das Rote Kreuz, einen „Mostgruß“ aus dem Mostviertel. Seitens des NÖ Landesfeuerwehrverbandes wurden Auszeichnungen an verschiedenste Persönlichkeiten aus Wolfsbach für Ihre Tätigkeit übergeben, die wir hier aufzählen möchten:

Als Grundbesitzer erhielten Johann Hochwallner und Georg Pechhacker, sowie Bürgermeister Josef Unterberger und Alt-Bürgermeister Franz Sturm die Florianiplakette des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Sonja Holzer, Astrid Jungbauer und Klaus Krieger erhielten das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Hubert Hinterbuchinger wurde das Verdienstzeichen 2. Klasse des NÖ LFVB überreicht. Roman Holzer und der Hauptverantwortliche Wolfgang Schäffer erhielten das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes für Ihre Tätigkeit. Die Frauen jener Feuerwehrmitglieder die viel Zeit mit der Vorbereitung verbrachten erhielten als kleines Dankeschön einen Blumenstrauß überreicht. Zum Schluss überbrachten auch noch die Gästegruppen

aus Polen und Deutschland ihre Grüße aus den Heimatländern.

Allen die Ausgezeichnet wurden, möchten wir besonders danken, gratulieren und ersuchen auch weiterhin um diese tolle Unterstützung für die Feuerwehr Wolfsbach.



Bei der Schlussbesprechung für das 43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend am 30. Juli 2015 im Feuerwehrhaus in Wolfsbach, gab es nur einige kleine Punkte die es zu „kritisieren“ gab, aber 98% dieser Besprechung wurde die Organisation seitens der Feuerwehr und der Gemeinde gelobt, wie auch von vielen Bürgern, Sponsoren und natürlich am wichtigsten von den Jugendlichen Teilnehmern.

Zum Schluss möchten wir allen Vereinen, freiwilligen Helfern, den Feuerwehren des Abschnittes St. Peter/Au und aus den Nachbargemeinden, dem Katastrophenhilfsdienst, dem Roten Kreuz St. Peter/Au und dem Musikverein Wolfsbach für die tolle Unterstützung ebenfalls nochmals danken!

Weitere Berichte und Links finden sie auf unserer Homepage unter www.ff-wolfsbach.at

Besuch in Wolfsbach

Am 25. und 26. Juli 2015 besuchte eine Abordnung der Feuerwehr Wolfsbach, die FF-Wolfsbach in der Gemeinde Ensdorf in der Oberpfalz.

Die ersten Kontakte wurden beim 43. Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend geknüpft, bei dem auch die Einladung zur Wolfsbacher KIRWA erfolgte. Die Gruppe unter der Leitung von KDT-Stv. Wolfgang Schäffer konnte viele neue und positive Eindrücke von der Feuerwehr Wolfsbach, der Gemeinde Ensdorf

Feuerwehr Wolfsbach

und der nahe gelegenen Stadt Amberg, wo die Nacht verbracht wurde, gewinnen.

Der Programmablauf gestaltete sich folgendermaßen, beim Eintreffen war man gerade dabei den KIRWA-Baum aufzustellen und die letzten Handgriffe für das am Abend beginnende Fest zu erledigen. Trotz dieser Arbeiten fanden Kdt. Günter Schindler, der Stellvert. Kdt. Dominik ERNST und der Vorstand des Feuerwehrvereins Heinrich Eichenseer Zeit sich um unsere Abordnung zu kümmern und alle Fragen zu beantworten. Selbst der Bürgermeister Markus Dollacker der Gemeinde Ensdorf nahm sich Zeit und begrüßte uns und erklärte uns einiges von der Gemeinde. Nach dem Eintrag in das „Goldene Buch“ der Gemeinde ging es zur Gemeindeführung, wo wir die beiden anderen Feuerwehren der Gemeinde, das Rathaus und das Stift Ensdorf sowie das Gemeindegebiet erkundeten, dafür nochmals einen herzlichen Dank!

Am Abend wurde dann das Fest besucht, bei dem wir von allen begrüßt und freundlich aufgenommen wurden. Nach dem Frühstück im Hotel am nächsten Morgen ging es dann nochmals zur Veranstaltung, welche wir dann nach dem Mittagessen verlassen mussten, was uns sehr schwer fiel, denn es standen noch viele interessante Punkte auf dem Festprogramm.

Zum Schluss möchten wir uns nochmals für die Gastfreundschaft bedanken und freuen uns auf ein Wiedersehen!



Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold

Beim 3. Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Gold nahm erstmals ein Mitglied der Feuerwehr Wolfsbach teil.

Fabian Pils bereitete sich gemeinsam mit 20 anderen FJ-Mitgliedern aus dem Bezirk Amstetten darauf vor.

Als Voraussetzung für das Antreten wurden neben der 16-stündigen Ersten Hilfe Ausbildung auch feuerwehrfachliche Themen, die durch die Abzeichen Wissenstest in Gold bzw. Fertigungsabzeichen Melder und Feuerwehrtechnik, sowie die Kenntnisse der eigenen Feuerwehr durch die 3. Erprobung nachgewiesen werden, festgelegt. Diese Prüfungen absolvierte Fabian Pils in den letzten drei Jahren.

Der Umfang des Feuerwehrjugendleistungsbewerbes in Gold besteht aus:

- Übungen Brandeinsatz
- Übungen technischer Einsatz
- Aufgaben/Übungen Erste Hilfe
- Aufgaben Planspiel „Die Gruppe im Einsatz“
- einer theoretischen Prüfung aus dem Fragenkatalog

Am Samstag, dem 9. Mai 2015 war es so weit, die Prüfung in Tulln stand vor der Tür. FJ-Betreuerin SB Astrid Jungbauer und ihre Helfer/innen fuhren gemeinsam mit Fabian zur Abnahme und begleiteten ihn den ganzen Tag bei dieser. Als Prüfer war HBM Leopold Dieminger von unserer Feuerwehr beim FJLA in Gold vertreten!

Das Kommando möchte auf diesem Weg SB Astrid Jungbauer und ihren Helfern, sowie dem Team um BSB Thomas Pfaffeneder, welcher eine Bezirksweite Vorbereitung organisierte für die gute Vorbereitung danken.

Nach der Siegerehrung, wo Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner die Abzeichen überreichte, ging es nach Hause, wo die Eltern und eine kleine Abordnung der Feuerwehr unter der Führung von KDT-Stv. Wolfgang Schäffer auf Fabian warteten und ihm herzlich zu seinem Erfolg gratulierten.



Bericht: Florian Kammerhuber

Seniorenbund Wolfsbach

Seniorenwallfahrt nach Maria Jeutendorf:

Am 10. Juni 2015 fand die Seniorenwallfahrt statt. Obmann Johann Haneder konnte P. Jacobus und 77 Seniorinnen und Senioren zu dieser Fahrt begrüßen. In der schön renovierten Wallfahrtskirche Maria Jeutendorf bei Böheimkirchen feierte P. Jacobus mit uns die Hl. Messe. Anschließend fuhren wir in den Heimatort unseres Herrn Pfarrers, wo er uns die Pfarrkirche und den Ort Böheimkirchen zeigte. Nach dem Mittagessen fuhren wir zur kaum bekannten Wallfahrtskirche Heiligenkreuz-Gutenbrunn bei Herzogenburg, wo uns der Pfarrer GR Johannes Schörgmayer ausführlich über die Geschichte und die Renovierungsarbeiten dieses Kirchenjuwels berichtete. Weiter ging es dann zur Schlossführung nach Artstetten. Mit vielen Eindrücken des doch etwas anstrengenden Tages konnten wir uns noch vor der Heimfahrt beim Heurigen Hold in Nussendorf stärken.



Teilnahme am Bezirksmusikfest Wolfsbach:

Am 14. Juni 2015 nahm der Seniorenchor beim Umzug mit einem schön geschmückten Festwagen mit dem Motto „Einst und Jetzt“ sowie „Mode aus den 20ern“ teil.



Bereits die Vorbereitungsarbeiten und das Schmücken dieses Wagens und des Oldtimertraktors von Herrn Josef Baureder bei der Familie Haiden waren sehr

gesellig. Herzlichen Dank der Familie Schachner für die kostenlose Bereitstellung des Blumenschmuckes.



Tagesausflug nach Oberösterreich:

An diesen Ausflug am 10. Juli 2015 nahmen 63 Personen teil. Erstes Ziel war eine Betriebsbesichtigung Österreichs modernster Brauerei Zipf, wo wir vom Entstehungsvorgang, über Rohstoff bis hin zum fertigen Bier alles mitverfolgen konnten. Beim anschließenden Mittagessen im Braugasthof durften wir auch die verschiedenen Bierprodukte verkosten. Weiter fuhren wir nach Frankenmarkt zur Firma „Frucht & Sinne“. Bei der Führung in diesem jungen, ideenreichen Betrieb erfuhren wir viele Details der etwas ungewöhnlichen Herstellung von Schokoladen und Pralinen mit gefriergetrockneten Früchten. Natürlich konnten wir die verschiedenen



Produkte auch verkosten und fast alle Reiseteilnehmer fanden im Shop viele Süßigkeiten zum „mit nach Hause nehmen“. Eine kurze Nachmittagspause wurde in Schörfling am Attersee gemacht und von dort ging es zur abendlichen Jause nach Behamberg in das Gasthaus Hönigl.

Seniorenachmittage:

Am 26. Juni 2015 trafen sich im Gasthaus Fehringner und am 7. August 2015 im Gasthaus Schaumdögl wieder mehrere Seniorenbundmitglieder zu einem gemütlichen Nachmittagsplausch mit guter Jause.

Bericht: Eva Stöger

Sportunion Wolfsbach - Sektion Frauenfußball

Das Frauen – Kampfmannschaft Team stellt sich für die Saison 2015/2016 vor:



In der **Saison 2015/2016** spielt die Frauen – Kampfmannschaft der Sportunion Wolfsbach in der **Joker Möbel Frauengruppe West** in einer doppelten Herbst und Frühjahres Runde gegen USV Ferschnitz, FSG Euratsfeld/Steinakirchen, Union Neuhofer/Ybbs und SKU Amstetten.

Wir möchten uns zu diesem Anlass, bei unseren Fans, Sponsoren und allen Verantwortlichen Damen und Herren für Ihre Unterstützung in der vergangenen Saison bedanken und es würde uns sehr freuen, wenn wir auch in der kommenden Meisterschaft mit Eurer verlässlichen und zahlreichen Anwesenheit bei unseren Meisterschaftsspielen rechnen dürfen.



1. Reihe sitzend v.l.n.r.: Wersching Julia, Jana Härtinger, Verena Hollhuber, Anna-Maria Hochwallner, Benesch Nicole, Lisa Draxler, Martina Pietsch, Tanja Hochrieser, Beatrice Harambasa, Andreea-Maria Cotetiu.
2. Reihe stehend v.l.n.r.: Ligasponsor Herr Johannes Kerschbaumer, Nikolina Kokorovic, Lea Wersching, Angelika Reitner, Nicole Hackl, Lina Anthofer, Laura Hennigler, Julia Reitner, Tanja Kirchwegger, Trainer Klaus Kirchwegger.
3. Reihe stehend v.l.n.r.: Obmann Herr Josef Plaimer, Spielerbetreuer Herr Thomas Ostermann, Anca-Petronela Cotetiu, Angelika Sturl-Humpl, Stefanie Grubbauer, Verena Haselmayer, Lisa Aichberger, Inge Kammerhofer, Co-Trainer Christian Lunzer.

Nicht auf dem Bild anwesende Spielerinnen: Julia Haselmayer, Maria-Katharina Essmeister, Raphaela Mistelbauer, Bernadette Gassner.

Bericht: Klaus Kirchwegger

Sportunion Wolfsbach - Sektion Damenturnen

Wir verbrachten am 30. Juli 2015 eine netten Nachmittag im Rahmen des Ferienprogramms mit Bewegungsspielen und viel Spaß am Turnplatz. Die Hitze konnte uns nicht hindern, sportliche Höchstleistungen zu erzielen.

Im Herbst startet - wie gewohnt - das Kinderturnen. Der genaue Termin und die Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Am 21. September 2015 um 19:00 Uhr beginnt wieder das „Fitness-Workout“ mit Yvonne!

Bericht: Yvonne Gartlehner



Sportunion Wolfsbach - Sektion Turnen

Die Wolfsbacher Turnerinnen und Turner machten die heurige Abschlusswanderung auf die Schüttbauernalm in Kleinreifling, bei der 58 aktive Wanderer mit dabei waren.



Die Wanderung führte bei schönstem Wetter von der Viehtaleralm (823m) über den Bodenwiesgipfel (1543m) zur Schüttbauernalm (1025m). Für alle war es eine tolle Herausforderung! 26 Teilnehmer legten eine interessante Wanderstrecke von 12 km und 250 Höhenmetern zurück.



32 besonders fitte Wanderer besiegten auch noch den Gipfel (18 km und 750 Höhenmeter).

Ein gesellschaftlicher Höhepunkt war das gemütliche Zusammensitzen auf der Schüttbauernalm mit ausgezeichnete Bewirtung.



Damit auch in Zukunft weiterhin alle so fit bleiben, beginnt die Turnsaison wieder ab der ersten Schulwoche, für die Montag-Turner am 7. September 2015 und die Senioren-Turner am 8. September 2015, jeweils um 18:00 Uhr.

Auf eine weiterhin zahlreiche Teilnahme freut sich eure Regina Fraisl

Bericht: Regina Fraisl

Stellungspflichtige „Jahrgang 1997“

17 Wolfsbacher Burschen des Jahrganges 1997 waren am 29. Juni 2015 bei der Musterung in der Hesserkaserne in St. Pölten.

Nach der Rückkehr zeigte ihnen Bürgermeister Unterberger das Gebäude des Gemeindezentrums. Danach lud die Gemeinde zum traditionellen Stellungessen und gemütlichen Beisammensein ins Gasthaus Fehringer ein, wo sich auch noch Jugend-Gemeinderat Martin Fuchsberger dazu gesellte.

Bericht: Bgm. Josef Unterberger



Wirtschaftsbund Wolfsbach

Auch dieses Jahr kamen am 17.05.2015 zahlreiche Besucher und Besucherinnen zum Wolfsbacher Kirtag. 13 Gewerbetreibende von verschiedenen Branchen präsentierten sich mit einem Stand bzw. informierten über ihre Produkte.

Traditionell erfolgte vom Wirtschaftsbund Wolfsbach am Nachmittag eine Verlosung, bei der es 64 Sachpreise zu gewinnen gab. Leonie Kammerberger räumte den Hauptgewinn, das E-Bike von der Fa. Schachner E-Bike und dem Wirtschaftsbund Wolfsbach ab. Der 2. Platz ein Hochbeet vom Mobilsägewerk Gugler und dem Wirtschaftsbund Wolfsbach ging an Franz Schachner. Als 3. Sieger mit einem Wolfsbacher Gutschein ging Benedikt Wagner hervor.

Wir gratulieren nochmals herzlich allen GewinnerInnen.

Große Beliebtheit bei den Kindern fand wieder das Riesentrampolin. Viele BesucherInnen suchten die Vereinsstände mit ihren kulinarischen Köstlichkeiten auf und genossen die gute Stimmung.



v.l.n.r.: Bürgermeister Josef Unterberger, Franz Schachner E-Bike, Leonie Kammerberger und Robert Gremel

Bericht: Robert Gremel

Imkerverein Wolfsbach

Ende Juli/Anfang August, wenn die letzten Rähmchen mit schön verdeckeltem (und damit reifem Honig!) entnommen werden, geht das Imkerjahr zu Ende.

Die Honigernte ist heuer deutlich größer ausgefallen als 2014. Die Honigqualität ist - wie immer - auch heuer sehr gut. Frischer Honig aus Wolfsbach steht somit für Sie bereit.

Eine besondere Vereinsaktivität betraf heuer die Königinnenzucht. Ein Verbringen der Königinnen auf die Belegstelle in Mistelbach brachte ein gutes Ergebnis, wodurch unseren Mitgliedern nun Reinzuchtköniginnen zur Verfügung stehen. Die Qualität der Bienenvölker sollte so verbessert werden.

Eine Teilnahme am Festzug mit einem eigenen Festwagen mit riesigem Bienenkorb aus Anlass



des Bezirksmusikfestes und des 90-Jahr-Jubiläums des Wolfsbacher Musikvereins, war ein weiterer Höhepunkt unserer Vereinsaktivität. Besonderer Dank für die viele Arbeit dabei gebührt hier der Familie Stiebellehner!

Spätestens im August beginnt dann die Vorbereitung der Bienenvölker auf den Winter. Die Fütterung für den Wintervorrat und die Varroa-Behandlung. Die Varroa-Milbe wurde ja vor etwa 30 Jahren (aus Indien) nach Europa eingeschleppt und ist in jedem Bienenvolk zu finden. Ohne entsprechende Maßnahmen vermehren sich diese Milben im Winter sehr stark und schädigen die Völker schwer oder bringen sie überhaupt zu Tode. Die Bienenvölker gesund über den Winter zu bringen ist eine der wichtigsten - nicht immer leichten - Aufgaben jeder Imkerin und jedes Imkers!

Einen schönen Herbst - und immer einen vollen Honigtopf zu Hause wünscht im Namen des Imkervereins Wolfsbach Dr. Wolfgang Moser.

Bericht: Dr. Wolfgang Moser

Die Bäuerinnen in Wolfsbach

Exkursion nach Salzburg

Die heurige Exkursion führte die Bäuerinnen nach Salzburg. Als erstes stand Fa. Sonnenmoor, ein Hersteller von hochwertigen Moor- und Kräuterprodukten zur inneren und äußeren Anwendung, auf dem Programm. Eine Betriebsführung gab Einblick in die Produktion von Nahrungsergänzungsmitteln, Kosmetika und Tees. Nach dem Mittagessen folgte eine Führung durch die Festspielstadt Salzburg. Anschließend besuchten die Teilnehmerinnen aus Wolfsbach, St. Peter in der Au und St. Johann Gerhard Oberholzner, einen Keramik- und Metall-Künstler, der Figuren und kreative Elemente für Gärten fertigt. Er lud in seinen Keramikgarten zum Durchschlendern, Staunen und Einkaufen. Alles in allem war es ein sehr interessanter und entspannter Tag, der die Gemeinschaft und den Austausch förderte.



Festwagen beim Bezirksmusikfest

Die Bäuerinnen schmückten gemeinsam mit dem Bauernbund einen Festwagen.

Dargestellt wurden bäuerliche Produkte und Geräte rund um Getreide und Most.



Eis-Age

Auch bei der „Eis-Age-Party“ der Landjugend waren die Bäuerinnen stark vertreten. Sie stellten ein Team bei der Vereinsolympiade und gaben ihr Bestes beim Memory-laufen, Ping - Pong - spritzen, Zahnbürsten tanzen, Lieder gurgeln und Riesenkegeln. Dabei sein ist alles und Hauptsache, es macht Spaß, war das Motto der sechs Teilnehmerinnen.



Bericht: Teresa Brunmayr



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

ZUHAUSE ESSEN MIT DEM ROTEN KREUZ

Essen Sie, wann Sie wollen und was Sie wollen! Nützen Sie das umfangreiche Speisenangebot. Wählen Sie aus mehr als 110 Gerichten. Sie bestellen ohne weitere Verpflichtung.

☎ 059 144 – 8200 + Ihre Postleitzahl www.zuhauseessen.at



Symbolfoto-Gourme

Carl Zeller Musikschule

Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule St. Peter/Au, Dir. Ewald Huber

Im Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule wurden im heurigen Schuljahr 2014/15, 906 Schülerinnen und Schüler unterrichtet.

In allen Mitgliedsgemeinden des Gemeindeverbandes wurden die Vortragsabende im Frühjahr durchgeführt/ als **Themenkonzerte** veranstalteten wir in Biberbach ein „Muttertags Konzert“, in Ertl ein „Kirchenkonzert und einen Dämmerchoppen“, in Weistrach eine „Matinee“, in Wolfsbach „Volksmusik beim Mostheurigen“, in Seitenstetten das Konzert „Schlusstöne“ und in St. Peter/Au „Musik im Ort“ sowie die „Rock Nacht“.

Unsere jungen Musikerinnen und Musiker konnten bei diesen Konzerten das zahlreiche Publikum sehr begeistern!

Herzlich gratulieren dürfen wir unseren 14 Solisten, die beim heurigen *Landeswettbewerb Prima la musica* tolle Erfolge erreichten, wobei sechs Solisten zum Bundeswettbewerb nach Eisenstadt weitergeleitet wurden und auch hier als Sieger hervorgingen!

Jonas Aigner, Juliane Aichberger, Benedikt Aichberger, Elias Ritt, Jakob Aichberger, Stefan Krondorfer, Valentina Pilz, Elisabeth Aichberger, Carina Gmainer, Dorothea Harreither, Leonhard Aichberger, Lisa Rammel, Paul Aichberger und Hubert Aichberger.

Beim *Wettbewerb Podium rock.pop.jazz* konnte unser Vokalensemble (Sophie-Marie Forster, Stefanie Pilz, Sylvia Röcklinger und Julia Rosenfellner) der Jazzgesangsklasse Julia Sitz einen ersten Preis mit Auszeichnung erreichen und beim *Wettbewerb „sing your song“* konnten die Schülerinnen *Hannah Aichmayr, Julia Rosenfellner und Sylvia Röcklinger* unter der Leitung von Johannes Peham ebenfalls einen ersten Preis erspielen!

Unsere Mitgliedsgemeinden der Musikschule mit ihren Standortleitungen:

Musikschule Ertl - Mag. Gertrude Rosenfellner, 90 Schüler/ Musikschule Biberbach - Maria Fuchsluger, 120 Schüler/
Musikschule Seitenstetten - Mag. Regina Schwingenschögl, 140 Schüler/

Musikschule Wolfsbach - Brigitte Pfaffeneder, 90 Schüler/ Musikschule Weistrach - Erwin Szelegowitz, 130 Schüler/
Musikschule St. Peter in der Au, Kürnberg, St. Michael am Bruckbach, St. Johann in Engstetten.

Dir. Ewald Huber, 300 Schüler



Prima la Musica

Auch heuer konnten wieder einige Wolfsbacher beim größten NÖ-Jugendmusikwettbewerb „Prima la Musica“ einen ersten Preis mit Auszeichnung erspielen. Somit waren sie berechtigt beim Bundeswettbewerb in Eisenstadt teilzunehmen.

Auch dort konnten die jungen Musiker die Jury überzeugen, und erspielten bundesweit 1. Preise bzw. einen zweiten Preis.



v.l.n.r.: Klavierbegleitung Yuri Pranzl, Paul Aichberger Posaune Altersgruppe 3 (1.Preis), Hubert Aichberger Tenorhorn Altersgruppe 2 (1.Preis), Elisabeth Aichberger Waldhorn Altersgruppe 2 (1.Preis), Musikschullehrer Michael Krimpelstätter, Jakob Aichberger Posaune Altersgruppe 1 (1.Preis)



Am Klavier Yuri Pranzl mit Leonhard Aichberger Trompete Altersgruppe 4 (2.Preis)

Bericht: Karl Aichberger

Chambre of commerce and industry der Ukraine in Wolfsbach

Hoher Besuch der Wirtschaftskammer Kherson, der Chambre of commerce and industry der Ukraine in Wolfsbach

Unser Altbürgermeister DI Michael Ziervogl, ist seit vielen Jahren als ehrenamtlicher Konsulent und diesmal auch in der Ukraine tätig.

Frau Mag. Ivanova, ist Leiterin des Tierzuchtprogrammes vom Goldenen Flies in Kherson. Sie und ihre Assistentin kamen zu uns zu einer Fachexkursion und wohnten in Wolfsbach.

Von der Sonntagsmesse mit Priesterjubiläum, dem Tag der Blasmusik und der freundlichen Aufnahme vom Herrn Bürgermeister und der Bevölkerung waren sie restlos begeistert.

Das Rahmenprogramm umfasste die Seefestspiele in Mörbisch, Ybbstal, Stift Seitenstetten, Sonntagberg, Salzburg u.s.w.

Auch vom ausgezeichneten Schafkäseerzeuger Hiesberger, konnten sie dankend, wertvolle Erfahrungen mitnehmen.

In der Hoffnung wieder einmal den schönen Ort Wolfsbach und das Mostviertel besuchen zu können, lassen sie nochmals alle Bürger des Ortes welche sie kennen lernen durften, herzlich grüßen.



v.l.n.r.: Kataryna Zheliezna, Alt-Bgm. DI Michael Ziervogl, Mag. Galina Ivanova und Bgm. Josef Unterberger

Bericht: Alt-Bgm. DI Michael Ziervogl

Flüchtlingshilfe Wolfsbach

Im Mai dieses Jahres wurde von Frau Gugler Margarete eine Flüchtlingsfamilie aus Syrien aufgenommen.

Es sind dies Herr Ammar, Frau Anwar und die 17 Monate alte gemeinsame Tochter Asil.

Sie stammen aus dem Süden Syriens, aus der Stadt Dar à. Sie sind wegen des dort herrschenden Krieges geflohen und sind sehr dankbar, in Österreich Asyl bekommen zu haben. Die Flucht führte Herrn Ammar auf dem Landweg in die Türkei, dann mit dem Schiff nach Griechenland, weiter auf dem Landweg über Mazedonien, Serbien und Ungarn nach Österreich. In der Zwischenzeit fühlt sich die Familie in Wolfsbach recht wohl.



Ganz entscheidend ist in diesem Zusammenhang natürlich das Erlernen der deutschen Sprache. Integration und ein Leben miteinander ist nur mit den entsprechenden Sprachkenntnissen möglich. Die fehlenden Deutschkenntnisse sind auch derzeit das größte Problem. Herr Walter Wagner aus Seitenstetten und Frau Traude Kolbeck-Hotes sind hier sehr engagiert beim Deutschlernen behilflich. So konnte Hr. Ammar jetzt auch einen Platz bei einem Deutschkurs des AMS in Amstetten bekommen.

Hr. Ammar war in seiner Heimat 10 Jahre als Kfz-Elektriker tätig. Eine Arbeitsvermittlung ist aber ohne zumindest grundlegende Deutschkenntnisse kaum möglich. Für Frau Anwar konnte eine Nähmaschine bereitgestellt werden und die Teilnahme an einem „Nähtreff“ in Amstetten ist vorgesehen.

So konnten bisher eben kleine Fortschritte erzielt werden. Bis sich die Familie in der neuen Heimat aber wirklich zu Hause fühlt, wird noch viel Zeit (und Geduld) erforderlich sein.

Der Kulturverein Wolfsbach hat zur Unterstützung der Flüchtlinge ein Spendenkonto bei der Raiba Wolfsbach eröffnet. Es soll helfen, außerordentlich anfallende Kosten oder notwendige Investitionen zu ermöglichen. (So wurden z.B. Bücher für die Sprachkurse angeschafft.) Wenn sie finanzielle Hilfe leisten möchten, verwenden sie bitte folgendes Konto:

FLÜCHTLINGSHILFE WOLFSBACH

IBAN: AT 65 3203 3000 0061 5765

BIC: RLNWATWWASC

Der Kulturverein dankt schon jetzt im Namen der Flüchtlinge.

Der Kulturverein ist weiterhin bemüht, noch eine zweite Flüchtlingsfamilie in Wolfsbach aufzunehmen. Sollte es ihnen möglich sein, eine passende Wohnung zur Verfügung zu stellen, oder sie kennen jemanden, der das gerne machen würde, melden sie sich bitte in der Gemeinde, im Pfarramt oder bei Dr. Wolfgang Moser.

Bericht: Für den Kulturverein - Dr. Wolfgang Moser

Stellenanzeige

Das Team des Fliegerstüberl Seitenstetten sucht Unterstützung!

Deine Leidenschaft steckt in der Gastronomie? Du suchst eine geringfügige Anstellung mit flexiblen Arbeitszeiten? Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir suchen AB SOFORT Unterstützung in Service (AushilfskellnerIn) und Küche (geringfügige Anstellung bis 10 Stunden/Woche)! Bezahlung lt. aktuellen KV des Hotel- und Gastronomiegewerbes.

Du bist interessiert?

Dann melde dich bei:

Sigrid Wieser unter 0676/3701844 oder schau direkt im Fliegerstüberl Seitenstetten vorbei!

Wir freuen uns auf dich!

Stellenanzeigen

Zur Verstärkung unseres Teams

suchen wir ab sofort

eine/n Einzelhandelskaufmann/-frau

Lehrling

Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf, Foto und Zeugniskopien bitte an:



Wir sind ein Fachgeschäft für Bikes, Berg-, Wander- und Laufsport in Stadt Haag und suchen zur Verstärkung unseres jungen, dynamischen Teams zwei engagierte Mitarbeiter für die Bereiche:

Werkstatt (m/w)

- technische Ausbildung von Vorteil (z.B. ehem. KFZ-Mechaniker)
- ambitionierte/r „Schrauber/in“
- auch Quereinsteiger sind willkommen



Verkauf (m/w)

Am besten bringen Sie für diesen Beruf Verkaufserfahrung bei Bikes mit und kennen sich im Klettersport aus.

Für beide Positionen ist ein Gehalt von je 2.000,- Euro vorgesehen. Eine Überbezahlung bei entsprechender Qualifikation ist möglich.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an: bimoto Sports, z.H. Thomas Forstmayr, Steyrerstraße 51, 3350 Haag oder per E-Mail an: thomas@tf-bikes.at

bimoto – wir leben und lieben unseren Sport



KFZ-Bauer

KFZ-Ersatzteile
Reifenhandel
Autoaufbereitung

NEU: Ab sofort alle Original Vw, Audi, Skoda und Seat Ersatzteile bei KFZ-Bauer erhältlich.

Heute bestellt morgen geliefert!

Thomas Bauer
Kirchweg 8, 3354 Wolfsbach
Tel.Nr.: **0660/5864370**

SONNENKRAFTWERK

Mit der eigenen
Photovoltaik-Anlage
bares Geld sparen!

Produzieren Sie selber Strom mit den maßgeschneiderten Konzepten der EVN.

Jetzt Beratungstermin vereinbaren –
evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333

EVN Die EVN ist immer für mich da.

GROSSBICHLER

07477 - 8548

BMW 318d Touring

Mod. 2011, Bj.06/2010, nur 54.500 KM,
143 PS, Metallic, Klimaautomatic,
Aluräder, Dachreling, Navigationssystem
Xenon, Tempomat, usw. VKP €16.990,-



Audi A4 Avant 2.0 TDI D-PF

Bj. 05/2011, 131.100 KM, 143 PS
Klimaautomatic, Dachreling, Aluräder
Xenon, MFL, Parksensoren, Tempomat
Sitzheizung, lückenlos Service gepflegt
Erstbesitz usw. VK €17.950,-



VW Golf VI Variant TDI Comfortline

Bj. 05/2012, 105 PS, 103.500 KM, Erstbesitz
Autobahn-KM, Lückenlos Service gepflegt,
Leichtmetallfelgen, Brillantsilber-metallic
Klimaautomatic, Tempomat usw., €13.850,-



VW Touran 2.0 TDI 4 Friends BMT

Mod. 2014, Bj. 11/2013, 140 PS, Erstbesitz,
74.300 Autobahn-KM, org. Service gepflegt
dunkelblau-metallic, Panoramaschiebedach el.
Dachreling, Radio CD, Tempomat
Klimaautomatic, Parksensoren usw. €21.550,-



Audi A4 Avant 2.0 TDI quattro Fleet (Allrad)

Mod. 2012, Bj. 06/2011, 143 PS, nur 91.300 KM
Autobahn-KM, Tempomat, Xenon, Parksensoren
Metallic, Navi, Sitzheizung, ERSTBESITZ
Klimaautomatic, MFL usw. VK € 23.550,-



BMW X1, 1,8 xDrive (Allrad) 8 Gang/Autom.

Mod. 2013, Bj. 09/2012, 143 PS nur 32.300 KM
Xenon, Klimaautomatic, Tempomat usw. €28.750,-



www.grossbichler.at

Tel. 0676 -7096561



WET

WOHNUNGS EIGENTÜMER

Wolfsbach

Im Herzen des Mostviertels.

Gefördert vom Land NÖ



A: Macho ZT

Schaubild: Wolfsbach, Kaisereiche, BT II



- 8 Wohnungen und 3 Reihenhäuser (BT II)
- Miete mit Kaufrecht
- gefördert
- Niedrigenergiebauweise
- Wohnzuschuss möglich
- Komfort-Wohnraum-
belüftung

**Weitere Infos
erhalten Sie:**

**T 0676/9120019
Hr. DI Gruber**

wohnen@nwbg.at | www.nwbg.at
WET

Wir bauen. Sie wohnen.

NÖ Wohnbaugruppe.





Wir sind Vermittler zwischen
Verkäufer und Käufer.



RE/MAX Immo-Team
Bahnhofstraße 2
3300 Amstetten
Tel: 07472/646 80



www.remax-immoteam.at

Sportunion Wolfsbach

JOKER Möbel Frauengruppe West

Frauen Kampfmannschaft
Herbstmeisterschaft 2015



Vorbereitungsspielplan

So, 19. Juli	17:00	SU Wolfsbach	FSG Kirnberg/Mank
So, 02. August	15:00	SU Wolfsbach	FSG Oswald/Yspertal/Nöchling
Sa, 15. August	18:00	SU Wolfsbach	SC Aschach/Steyr
Sa, 22. August	18:00	SU Wolfsbach	SV Krummussbaum

Meisterschaftsspielplan

Sa, 29. August	17:00	SU Wolfsbach	Union Neuhofer/Y
So, 06. September	16:30	SKU Amstetten	SU Wolfsbach
Sa, 12. September	16:30	SU Wolfsbach	USV Ferschnitz
Fr, 18. September	19:30	FSG Euratsfeld/Steinakirchen	SU Wolfsbach
So, 04. Oktober	15:30	Union Neuhofer/Y	SU Wolfsbach
So, 11. Oktober	15:00	SU Wolfsbach „in Kematzen“	SKU Amstetten
So, 18. Oktober	15:00	USV Ferschnitz	SU Wolfsbach
Sa, 24. Oktober	15:00	SU Wolfsbach	FSG Euratsfeld/Steinakirchen

Die Frauen Kampfmannschaft der Sportunion Wolfsbach freut sich
über Ihre Unterstützung

Kontakt:

0664/46 69 397 (Trainer Klaus Kirchwegger) | facebook.com/CFG.Wolfsbach

Zeltfest St. Johann/Eng.



FREITAG
04.
SEPTEMBER

**LICHT
GESTALTEN
EVENTENTERTAINMENT**

Beginn:
20:30 Uhr

www.lichtgestalten.at • tel +43 7477/20080-0

JOHNNY LEB

SAMSTAG
05.
SEPTEMBER

Bei Erscheinen vor 20 Uhr gibt es ein Freigeränk!

**ISARTALER
HEXEN**

Bekannt aus
Musikantenstadt

Grand Prix
der Volksmusik

Beginn:
20:30 Uhr

SONNTAG
06.
SEPTEMBER

- 10 Uhr Fröhschoppen
mit der Bundesbahnmusik Linz

- Festausklang mit
Franz Dorfer

ÖBB
MUSIKLINZ

VVK: 6 € // AK Freitag: 7 € // AK Samstag: 8 €
Für Ihr leibliches Wohl wird wie immer bestens gesorgt!
Der Reinerlös dient zur Anschaffung technischer Ausrüstungsgegenstände.
Die Feuerwehr St.Johann/Eng freut sich über Ihren Besuch!
Veranstalter: FF St. Johann/Engstetten - Kdt. Franz Stocklassa St. Johann 122, 3352 St. Peter

STO & CO
Wärmepumpen
www.stoundco.at



HÖFLER INTERNATIONAL
TECHNIKMOTELLE - METALLBAU
AGRARTECH
www.hoefler-int.com

RIKA
www.rika-kompressoren.at
Partner von: CompAir

Einladung zum Dirndlgwandsonntag

Wir, die Goldhaubengruppe laden wie schon in den
Vorjahren, am 2. Septembersonntag

13. September 2015

dazu ganz herzlich ein.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche –
zu Ehren der 14 Nothelfer,
musikalische Gestaltung durch den MGV.

Ab **10.30 Uhr Gemütliches Beisammensein**
auf dem Marktplatz mit musikalischen Einlagen
(Regionale Musiker)

Wir versorgen Sie mit hausgemachten mostviertlerischen
Spezialitäten sowie Getränken und Kaffee.

Es wäre schön, wenn es wieder ein Tag der Begegnung
für Jung und Alt, für jeden Mann und jede Frau werden
würde. Wir freuen uns über jeden Besuch, es sollen
wieder Dirndl, Lederhose und ähnliches unserer
schönen Markt- und Lebensgemeinde, an diesem
landesweiten Dirndlgwandsonntag eine besondere
Note verleihen.



reifendom@gmail.com

Sommerreifen-Check

für Ihre Sicherheit

- **kontrollieren Sie ihre Sommerreifen**, es sind noch 3 Monate bis zur Winterreifenpflicht.

Wir montieren, wuchten, reparieren

PKW u. Motorradreifen

vereinbaren Sie einen Termin



Reifenhandel

Wimmer

Erdberg 16 3354 Wolfbach

Tel.: 0660 3411228 0664 7355923

Top-Jugendticket



**€ 60
365 Tage**



- ✓ für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24
- ✓ gültig auf Öffis in Wien, NÖ und BGLD
- ✓ erhältlich in Postfilialen, bei teilnehmenden Post Partnern Post und auf vor.at/top

www.vor.at 0810 22 23 24

Besser unterwegs

VOR
Verkehrsverbund
Ost-Region



Herzliche Einladung zum
22. „KRAMERMARKT“
in WOLFSBACH
am 6. September 2015
Marktplatz
3354 Wolfsbach
„Kramerzeit“ von 07.00 bis 13.00 Uhr
(Standaufbau ab 06.00 Uhr)

Für Verpflegung sorgt die örtliche Gastronomie

Für alle, die verkaufen wollen: Tel. Auskunft und Anmeldung:
0664 4662500, 0664 5955650, 0664 4048364

Veranstalter: Wolfsbacher Kultur- und Freizeitverein

Feuerlöscher- überprüfung



im
Feuerwehrhaus
Wolfsbach



Samstag

19. September 2015

von 08:00 – 12:00 Uhr

**Es besteht auch die Möglichkeit neue Feuerlöscher,
Löschdecken und Heimrauchmelder zu erwerben.**

Überprüfung und Verkauf durch die Fa. Minimax Mobile Service GmbH.



Achtung

Feuerlöscher müssen laut Gesetz alle 2 Jahre von einer Fachkundigen Person überprüft werden. Ein Nachweis dieser Überprüfung ist am Löscher angebracht. Kontrollieren Sie daher die Prüfplakette und bringen Sie ihre(n) Feuerlöscher Zu Ihrer Sicherheit bei uns vorbei.



MITRADL'N

11 Gemeinden, 1 Treffpunkt

START: **26. Sept/13.30**

WOLFSBACH
Marktplatz

ZIEL:

Hansbauer in Haag um 15h
Essen und Trinken gibt es kostengünstig.
GEWINNSPIEL!



Impressum:
Kleinregion Mostviertel Ursprung,
Obmann: Bgm Mag. Karl Josef Stegh,
4441 Behamberg, Tel.: 07252 31000



Kindergarteneröffnung

Der Zubau der 4. Gruppe und die Sanierung des bestehenden Kindergartens konnte zeitgerecht zum Beginn des neuen Kindergartenjahres fertig gestellt werden.

Wir freuen uns über das gelungene Werk und möchten Sie alle zur

„Segnung des Zubaus und zum **Tag der offenen Tür** im Kindergarten“
am Sonntag, dem **27. September 2015** sehr höflich einladen.

An diesem Sonntag findet auch das Erntedankfest statt und wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie im Anschluss an die kirchlichen Feierlichkeiten (ab ca. 10.30 Uhr) zur Eröffnungsfeier mit Segnung der Räumlichkeiten begrüßen könnten.

Nach dem Festakt besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Räumlichkeiten bis 14:00 Uhr.





Veranstaltungen

04. September	Abschluss Ferienprogramm 2015	Sportplatz Wolfsbach
05. September	Motorrad-Ausfahrt	Feuerwehrhaus Wolfsbach
06. September	Kramermarkt	Marktplatz
13. September	Dirndlgwandlsonntag	Kirche/Marktplatz
18. September	Weinheuriger	Sportplatz Wolfsbach
19. September	Feuerlöscherüberprüfung	Feuerwehrhaus Wolfsbach
20. September	Pfarrwallfahrt auf den Sonntagberg Messe um 10.30 Uhr	
20. September	Oktoberfest	GH Zatl Susanne
26. September	Mitradl`n	Marktplatz
27. September	Erntedank	Kirche Wolfsbach
27. September	Eröffnung und Tag der offenen Tür im Kindergarten	Kindergarten Wolfsbach
23. Oktober	Preisschnapsen ÖAAB	GH Schaumdögl
24. Oktober	Nacht in Tracht	GH Karan
26. Oktober	Wandertag	Gemeindegebiet Wolfsbach

Ärzte Notdienste

Datum	Name	Adresse	Tel.-Nr.
05./06. September	Dr. Roland Groiss	Marktplatz 1, 3352 St. Peter/Au	07477 / 426 06
12./13. September	Dr. Paul Böhm	Im Ort 444, 3353 Biberbach	07476 / 82 00
19./20. September	Dr. Roland Groiss	Marktplatz 1, 3352 St. Peter/Au	07477 / 426 06
26./27. September	Dr. Albrecht Niel	Bahnhofstraße 7, 3353 Seitenstetten	07477 / 422 02

Bei nicht Vorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 (ohne Vorwahl) zu erfahren!

Dauer des Bereitschaftsdienstes: Wochenenddienst: Samstag, 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr
Feiertagsdienst: Vortag, 20:00 Uhr bis nächsten Tag, 7:00 Uhr

Nächster REDAKTIONSSCHLUSS 27. September 2015

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Wolfsbach
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3354 Wolfsbach; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Unterberger